

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Jugendhilfeausschuss, JHA/008/ X	
Sitzung am : 12.02.2009	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 20:18

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez. Joachim Murmann
 Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.02.2009

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Murmann, Joachim

Teilnehmer

Algier, Ute

Banse, Wolfgang

Claßen, Tobias

Fock, Christopher

Hahn, Sybille

Hartojo, Elisabeth

Isbeceren, Yusuf

Jäger, Thomas

Meyruhn-Hartmann, Christel

Müller, Lars

Müller-Schönemann, Petra

Paulsen, Helga

Rädiker, Klaus

Reimann, Stefan

Reinders, Anette

Stehr, Christian

Struckmann, Klaus

Wendland, Gisela

bis 19.05 Uhr für Frau Krogmann

für Herrn Krebber bis 20.15 Uhr

Entschuldigt fehlten

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.02.2009

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : A 09/0054

Betreuungsangebot für Grundschul Kinder

TOP 5 : M 09/0043

Jahresbericht 2008 der psychologischen Beratungsstelle

TOP 6 : B 09/0053

**Nichtstädtische Träger von Kindertagesstätten
Prüfung der Investitionskostenanträge 2009**

TOP 7 : M 09/0055

Sozialraum Glashütter Markt

TOP 8 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 8.1 :

Interfraktioneller Arbeitskreis

TOP 8.2 :

Satzungsänderungsverfahren

TOP 8.3 :

Ideenwettbewerb

TOP 8.4 :

Hortplätze

TOP 8.5 :

Modulbetreuung

TOP 8.6 :

Projekt HERZ-SCHLAG

TOP 8.7 :
Projekt "Kleine Riesen"

TOP 8.8 :
Ungültige Beschlüsse

TOP 8.9 :
Berichtswesen Jugendamt

TOP 8.10
:
Nachtrag Stellenplan

TOP 8.11
:
Kostenausgleich

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 9 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 9.1 :
Kita Friedrichsgabe

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.02.2009

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Murmann begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Verwaltungsmitarbeiter und Gäste und stellt die Form und Fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.
Die Tagesordnung wird mit 14 Ja-Stimmen wie vorliegend beschlossen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Frau Gesche Ahlers, Hermann-Löns-Weg 4 aus Norderstedt fragt an,

warum die Elternbetreuung der Schule Gottfried-Keller-Str. bisher keinerlei Zuschüsse von der Stadt erhält und wie sie ggf. Zuschüsse für die Anschaffung von Mobiliar erhalten könnte.

Herr Thormählen beantwortet die Frage für die Verwaltung.

Frau Reinders beantwortet die Frage für die GALIN-Fraktion.

Frau Hahn beantwortet die Frage für die SPD-Fraktion.

Frau Sonja Gebert, Ulzburger Str. 441 aus Norderstedt fragt zum Thema Kriterien zur Hort und Modulplatzvergabe,

Der Ausschuss bittet die Verwaltung diese ins Internet zu stellen sowie auch als Anlage 1 zu Protokoll zu geben.

Weiterhin möchte Frau Gebert wissen was die Stadt zum Thema Schaffung von Hortplätzen zu tun gedenkt.

Frau Reinder antwortet für die GALIN-Fraktion

Herr Claßen antwortet für die FDP-Fraktion

Frau Paulsen antwortet für die LINKE-Fraktion

Frau Hahn antwortet für die SPD-Fraktion

Frau Müller-Schönemann antwortet für die CDU-Fraktion

Herr Minx, wohnhaft Steindamm 68c in Norderstedt fragt bezüglich der schlechten Qualität der Mittagsverpflegung der Hort und Modulkinder an, ob die Stadt dort eine Änderung herbeiführen könnte.

Herr Thormählen sichert zu, der Sache nachzugehen.

**TOP 4: A 09/0054
Betreuungsangebot für Grundschul Kinder**

Frau Reinders erläutert den Antrag und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder
Frau Hahn bittet für die SPD-Fraktion um Einzelabstimmung der jeweiligen Punkte.
Weiterhin ist Punkt 1 der Vorlage zu streichen.

Beschluss:

Zur Weiterführung der Modulgruppen an den verlässlichen Grundschulen fasst der Jugendhilfeausschuss folgenden Beschluss:

1. Vor einer Beschlussfassung über die Entgeltsätze in der Modulbetreuung werden die unterschiedlichen verlässlichen Anfangs- und Endzeiten der verschiedenen Grundschulen dem Ausschuss vorgelegt und die Auswirkungen auf die Entgelte der Eltern dargestellt.

Abstimmung: einstimmig

2. Es wird ermittelt, wie viele der jetzigen und zukünftigen Eltern von Kindern in Modulgruppen einen Hortplatz zur Betreuung ihrer Kinder bevorzugen würden.

Abstimmung: einstimmig

3. Für die Entgelte der Modulgruppen wird eine Sozialstaffel analog der Kita-Sozialstaffel eingeführt. Dabei werden auch Geschwisterermäßigungen gewährt, wenn Geschwisterkinder in Horten betreut werden. Gleiches gilt für Kinder in Kindertagesstätten, deren Geschwister in Modulgruppen betreut werden. Das Verpflegungsgeld wird analog zu dem Verpflegungsgeld im Kitabereich erhoben. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses entsprechende Vorschläge vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen.

4. Eltern, die bereits einen Modulplatz haben, werden bei der Platzvergabe zum neuen Schuljahr bevorzugt, damit eine Betreuungskontinuität für die Kinder vorhanden ist. Dabei sollen die Kinder in den bisherigen Gruppen betreut werden.

Abstimmung: einstimmig

Herr Murmann bittet die Verwaltung zu prüfen, ob ein Vorgehen nach Punkt 4 rechtlich möglich ist.

**TOP 5: M 09/0043
Jahresbericht 2008 der psychologischen Beratungsstelle**

Herr Murmann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Hiegele.

Herr Hiegele erläutert seinen Bericht und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Sitzungsunterbrechung von 18.55 Uhr bis 18.57 Uhr

Herr Claßen verlässt die Sitzung um 19.05 Uhr.

Frau Hahn bittet in diesem Zusammenhang um ausführliche Information des Jugendhilfeausschusses zum Thema Kinder und Jugendpsychiatrische Tagesklinik.

Herr Murmann bedankt sich bei Herrn Hiegele für seinen Bericht.

**TOP 6: B 09/0053
Nichtstädtische Träger von Kindertagesstätten
Prüfung der Investitionskostenanträge 2009**

Es ergibt sich eine rege Diskussion.

Frau Reinders verlässt die Sitzung von 19.25 Uhr bis 19.27 Uhr.

Herr Thormählen zieht den letzten Satz der Beschlussvorlage zurück.

Frau Reinders verlässt die Sitzung um 19.35 Uhr.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die durch die Verwaltung geprüften Anträge auf Investitionskostenzuschüsse der nichtstädtischen Träger von Kindertageseinrichtungen für das Jahr 2009 zur Kenntnis.

Der Jugendhilfeausschuss gewährt den nichtstädtischen Trägern von Kindertageseinrichtungen

im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel im Grundhaushalt 2009 entsprechend der Prüfungen durch die Verwaltung (gemäß der aufgestellten Prioritätenliste) einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 90 % der veranschlagten Kosten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 7: M 09/0055
Sozialraum Glashütter Markt**

Herr Struckmann erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Reinders nimmt ab 19.39 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Frau Hahn bittet die Verwaltung in diesem Zusammenhang um alle zu diesem Thema im Ausschuss behandelten Punkte als Anlage zu Protokoll zu geben. (Anlage 2)

Herr Murmann stellt für die CDU-Fraktion folgenden Antrag (als Anlage 3 zum Protokoll):

Antrag – Sozialraum Glashütter Markt

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

- Die Verwaltung wird gebeten, eine Kostenzusammenstellung zu liefern, die den Kauf eines Containers sowie die Zuschüsse beinhaltet, die einem Träger des „Büro des sozialen Treffpunktes Mittelstrasse“ geleistet werden müssen.
- Die Erschließungskosten in Höhe von 17.500 € werden aus dem Etat des Jugendamtes zur Verfügung gestellt.

Begründung:

In der Mitteilungsvorlage M 09/0055 wurde als Möglichkeit die Aufstellung eines Containers auf dem städtischen Grundstück Tangstedter Landstrasse, Flurstück 62/12 vorgeschlagen. Als Erschließungskosten wurden 17.500 € angegeben.

Nachdem die Anmietung anderer Räumlichkeiten für das Büro nicht verwirklicht werden können, soll nunmehr wie vorgeschlagen ein Container aufgestellt werden. Als „Betreiber“ des Büros hat sich das Sozialwerk beworben. Mit dem Betreiber sind Verhandlungen über den finanziellen Zuschuss der Stadt aufzunehmen. Bei der abzusehenden längerfristigen Nutzung des Containers ist aus wirtschaftlichen Gründen ein Kauf rentabler als eine Anmietung.

Im Anschluss daran ergibt sich eine rege Diskussion im Ausschuss.

Herr Murmann streicht den 2. Spiegelstrich des CDU Antrages und lässt nun über den wie folgt geänderten Antrag abstimmen.

Antrag – Sozialraum Glashütter Markt

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

- Die Verwaltung wird gebeten, eine Kostenzusammenstellung zu liefern, die den Kauf eines

Containers sowie die Zuschüsse beinhaltet, die einem Träger des „Büro des sozialen Treffpunktes Mittelstrasse“ geleistet werden müssen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 8: Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 8.1: Interfraktioneller Arbeitskreis

Herr Murmann gibt die Aufstellung der Mitglieder sowie den ersten Termin des Arbeitskreises als Anlage 4 zu Protokoll.

TOP 8.2: Satzungsänderungsverfahren

Herr Thormählen gibt den geplanten Ablauf des Satzungsänderungsverfahrens als Anlage 5 zu Protokoll.

TOP 8.3: Ideenwettbewerb

Herr Thormählen berichtet über den derzeitigen Stand und gibt dazu entsprechende Unterlagen als Anlage 6 zu Protokoll.

TOP 8.4: Hortplätze

Herr Thormählen gibt einen Zwischenbericht bezüglich des Sachstandes zum Thema Schaffung neuer Hort / Modulplätze.

TOP 8.5: Modulbetreuung

Herr Struckmann berichtet, dass gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 03.02.09 die geänderte Satzung des Jugendamtes am 10.02.09 veröffentlicht worden ist. Sie ist, zusammen mit der geänderten Zuständigkeitsordnung, zum 12.02.2009 in Kraft getreten.

TOP 8.6:
Projekt HERZ-SCHLAG

Herr Struckmann berichtet folgendes:

Die Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes erklärte zu dem vorliegenden Zuschussantrag (Bericht Jugendhilfeausschuss am 04.12.08, TOP 9.16), dass es sich um einen letztmaligen Antrag, da letztmalige Durchführung dieses Projektes in Norderstedt, handelt. Sie wird nachfragen, welche Schulklassen beteiligt sind und, davon abhängig, den Antrag entweder bei den Schulen oder beim Bildungsfonds stellen.

Falls der o.g. Zuschussantrag nicht erfolgreich ist, wird Frau Wolfgramm dies mitteilen und das Jugendamt den Antrag erneut aufnehmen.

TOP 8.7:
Projekt "Kleine Riesen"

Herr Struckmann berichtet, dass gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 04.12.2008, TOP 5, Anträge an das Land und den Kreis Segeberg auf Kostenbeteiligung an diesem Projekt gestellt wurden. Antworten dazu stehen noch aus.

Frau Müller-Schönemann bittet, zeitnah bei den angeschriebenen Stellen an die Beantwortung zu erinnern.

Frau Hahn bittet die Verwaltung, die entsprechenden Mittel für das Projekt „Kleine Riesen“ für den Haushalt 2010/2011 vorzumerken.

TOP 8.8:
Ungültige Beschlüsse

Herr Murmann berichtet, dass es lt. Auskunft von Frau Becker keine ungültigen Beschlüsse gegeben hat, die im Ausschuss für junge Menschen im Zuge der falschen Zuständigkeit gefasst wurden.

Frau Reinders bittet in diesem Zusammenhang um eine schriftliche Auskunft des Fachbereiches Recht.

TOP 8.9:
Berichtswesen Jugendamt

Frau Reinders fragt an, wann der Halbjahresbericht im Ausschuss behandelt wird und regt an, dass ein eigenständiges Berichtswesen im Jugendamt aufgebaut wird um mehr Informationen über die Arbeitsweise des Jugendamtes zu erfahren, z.B. Anzahl von Hausbesuchen und Kontakten zu stationär untergebrachten Kindern. Zu dem bittet sie um Mitteilung welche Standards für die Arbeit des Jugendamtes bestehen.

TOP

8.10:

Nachtrag Stellenplan

Frau Hahn fragt an, warum die Besetzung der Stelle im Jugendamt gekoppelt ist an die Zahlungen vom Kreis. Herr Struckmann weist direkt auf den Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Übernahme der Aufgabe „Beistandschaften“ hin.

TOP

8.11:

Kostenausgleich

Frau Hahn bittet das Thema bezüglich einer Vereinbarung zwischen Norderstedt und Hamburg als Besprechungspunkt auf die Tagesordnung der übernächsten Jugendhilfeausschusssitzung am 12.03.09 zu nehmen. Zu diesem Thema gibt sie mehrere Schreiben als Anlage 7 zu Protokoll.